

Information der Öffentlichkeit

nach § 8a der 12. BImSchV

1. Firma des Betreibers und Anschrift des Betriebsbereichs

SOL Deutschland GmbH
Hafenstraße 69, 47809 Krefeld

2. Bestätigung

Dieser Betriebsbereich unterliegt den Vorschriften der 12. BImSchV.

Dieser Betriebsbereich der unteren Klasse hat die Anzeige nach § 7 Abs. 1 der 12. BImSchV der Bezirksregierung Düsseldorf als zuständiger Behörde vorgelegt.

3. Tätigkeiten

In diesem Betriebsbereich werden „Luftgase“ (Stickstoff, Sauerstoff, Argon, Kohlendioxid) tiefkalt verflüssigt aus Lagertanks als Reingase oder Gemische in Druckgasflaschen und Gasflaschenbündel sowie Palettentanks umgefüllt.

Außer diesen Produkten werden weitere Gase und Gasgemische (darunter Acetylen, Propan/LPG, Wasserstoff und Lachgas) zum Verkauf gelagert, jedoch an diesem Standort nicht umgefüllt.

4. Stoffe und Gefahreigenschaften

Die meisten der im Folgenden genannten störfallrelevanten Stoffe werden in Druckgasflaschen gelagert:

Sauerstoff (H270 | H280) ist ungiftig für Menschen, Tiere und Pflanzen. Er ist ungefährlich für die Umwelt.

Acetylen (H220 | H230 | H280) ist sehr leicht entzündbar. Es ist ungiftig für Menschen und ungefährlich für die Umwelt.

Wasserstoff (H220 | H280) ist leicht entzündbar. Er ist ungiftig für Menschen und ungefährlich für die Umwelt.

Verflüssigte entzündbare Gase (LPG, Propan) (H220 | H280) sind leicht entzündbar. Sie sind ungiftig für Menschen und ungefährlich für die Umwelt.

Oxidierende Gase und Gemische (H270 | H280) sind brandfördernd. Sie sind ungiftig für Menschen, Tiere und Pflanzen. Sie sind ungefährlich für die Umwelt.

Entzündbare Gase (H220 | H280) sind leicht entzündbar. Sie sind ungiftig für Menschen und ungefährlich für die Umwelt.

Relevante Gefahrenhinweise

H220 Extrem entzündbares Gas

H230 Kann auch in Abwesenheit von Luft explosionsartig reagieren.

H270 Kann Brand verursachen oder verstärken; Oxidationsmittel.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

5. Warnung der Bevölkerung

Sollte es zu einem Ereignis (Freisetzung von gefährlichen Stoffen, Brand oder Explosion größeren Ausmaßes) in diesem Betriebsbereich kommen, wird ein innerbetrieblicher Alarm ausgelöst und die Lösch- und Rettungskräfte informiert.

In einem solch unwahrscheinlichen Fall sollten Sie:

- ⇒ Ruhe bewahren
- ⇒ Feste Gebäude/Wohnung aufsuchen; Türen und Fenster schließen
- ⇒ Zündquellen vermeiden (nicht Rauchen, offenes Feuer löschen)
- ⇒ Bei Feuer/Explosion: bleiben Sie fern von Fenstern und schützen Sie sich vor Glassplittern
- ⇒ Radio einschalten (WDR 2 auf UKW 99,2)
- ⇒ Befolgen Sie die Anweisungen der Rettungskräfte, falls eine Evakuierung der Bevölkerung in angrenzenden Gebieten in Windrichtung notwendig ist
- ⇒ Warten Sie bis die Einsatzkräfte das Ende des Einsatzes verkünden

Sirenensignale

Auf- und abschwellender Heulton



Dauer: **1 Minute**

Bedeutung: **Gefahr, Radio einschalten**

Heulton



Dauer: **1 Minute, 2x unterbrochen**

Bedeutung: **Alarmierung der Freiwilligen
Feuerwehr bei Brandkatastrophen**

Dauerton



Dauer: **1 Minute**

Bedeutung: **Entwarnung, Gefahr ist vorüber**

Diese Information über das richtige Verhalten bei einem Störfall finden sich auch auf unserer Homepage (www.sol-deutschland.de).

6. Vor-Ort-Besichtigung

Dieser Betriebsbereich wurde zuletzt am 05.05.2015 inspiziert. Ausführlichere Informationen zur Vor-Ort-Besichtigung und zum Überwachungsplan können bei der Bezirksregierung Düsseldorf (<http://www.brd.nrw.de/umweltschutz/umweltueberwachung/index.jsp>) eingeholt werden.

7. Weitere Informationen

Weitere Umweltinformationen können bei der Bezirksregierung Düsseldorf (www.brd.nrw.de) eingeholt werden.

Stand: 07/2017